

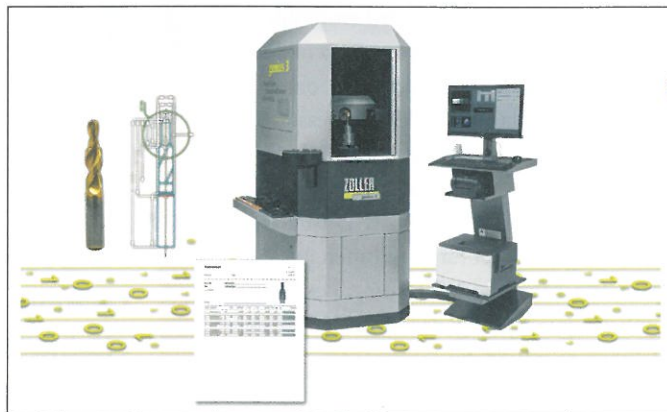
Lückenlose Dokumentation gibt Sicherheit

Das Unternehmen E. Zoller GmbH & Co. KG. bietet für Werkzeughersteller und Schleifbetriebe genauso wie für Zerspanungsbetriebe Lösungen an, mit denen Werkzeuge präzise analysiert, gemessen, geprüft und lückenlos protokolliert und dokumentiert werden können.



▲ Dort messen, wo es benötigt wird – mit „pom“-Inspektionsgeräten für prozessnahes Messen (Bilder: Zoller)

► Auch mit der Universalmessmaschine „genius 3“ die Basis für Industrie 4.0 schaffen und lückenlos dokumentieren



► Den steigenden Anforderungen an 100-prozentige Kontrolle, durchgängige Dokumentation und Rückführbarkeit werden die Systeme des Messtechnikspezialisten aus Pleidelsheim bei Stuttgart in vielerlei Sicht gerecht. Ganz gleich, ob prozessorientierte Inspektionsgeräte der „pom“-Serie oder Universalmessmaschinen wie „genius 3“ oder Einstell- und Messgeräte für Zerspanungsbetriebe – für alle gilt: Werkzeuge werden wiederholgenau vermessen und geprüft sowie die Ergebnisse protokolliert. Deren Know-how spiegelt sich nicht zuletzt in den bisher 30000 weltweit installierten Einstell- und Messgeräten inklusive entsprechender Softwarelösungen wider.

Qualitätsprüfung dort, wo sie benötigt wird So hat Zoller anspruchsvollste Messtechnik aus den Messräumen herausgebracht – hinein in die Produktion. Speziell mit der „pom“-Serie für prozessnahes Messen können Mess- und Prüfaufgaben heute dort gelöst werden, wo sie benötigt werden: direkt im Wareneingang, neben der Schleifmaschine oder in der Qualitätskontrolle.

Dank der bedienfreundlichen Software „pilot 3.0“ wird selbst mit Universalmessmaschinen wie „smartCheck“ oder „genius“ das Messen sämtlicher Geometrielemente an Werkzeugen wie Schneidenradien, Winkeln, Stufenlängen und Durchmesser für jeden Anwender ermöglicht. Die Para-

meter lassen sich einfach prüfen und nach den entsprechenden Richtlinien inklusive Prüfprotokolle lückenlos dokumentieren. Das bedeutet, so das Unternehmen, Maßhaltigkeit vom ersten Werkstück an.

Lösungen für Zerspanungsbetriebe In Zerspanungsbetrieben für Branchen wie die Medizintechnik oder die Luft- und Raumfahrt sind Qualitätssicherung und Präzision unabdingbare Anforderungen an die Prozesskette, die durchgehend abgesichert und reproduzierbar sein muss. Hier sind die Pleidelsheimer inzwischen ein fester Bestandteil der Prozesskette. So sorgt das Einstell- und Messgerät „venturion 450“ durch hochpräzise Messergebnisse, die direkte Anbindung von Fremdsystemen und die zentrale Verwaltung aller Werkzeugdaten mit den TMS Tool Management Solutions dafür, dass die Qualität von Bauteilen bereits ab dem ersten Teil zu 100 Prozent stimmt.

Durchgängige Prozesskette In Verbindung mit den „TMS Tool Management Solutions“ wird eine durchgängige Prozesskette mit einer zentralen Werkzeugdatenbank für sämtliche Anwendungsbereiche des Werkzeugkreislaufes garantiert. Über eine direkte Anbindung von CAM-Systemen über das Einstell- und Messgerät bis zum steuerungsgerechten Datentransfer an die Werkzeugmaschinen werden sämtliche Teilnehmer dieser Prozesskette mit den richtigen Werkzeugdaten versorgt.

Die Verwaltung aller Werkzeugdaten in einer zentralen Datenbank, prozesssicherer Datentransfer bis an die Maschine und durchgängige Protokollierung geben Sicherheit – und sichern Qualität vom ersten Bauteil an. ► www.zoller.info

7-7414
MOULDING EXPO 5-D52